

YAP - Der Jugend eine Chance!



Bevölkerung: 22,5 Mio	Lebenserwartung: 58,5 Jahre	Alphabetisierungsrate: 57,9 %	Aidsrate: 2,3 % (Schweiz 0,40%)	BIP/Kopf: CHF 496,20 (Schweiz: CHF 49'351)	Anteil der Bevölkerung in extremer Armut: 44,8 % (weniger als US\$ 1 pro Tag zur Verfügung)
---------------------------------	---------------------------------------	---	--	---	--

Die Herausforderung

Schon die jungen Menschen in Ghana haben keine Zukunftsperspektive, denn sie haben keine Arbeit. Mit dem Youth Apprenticeship Program (kurz YAP), dem Jugend-Ausbildungs-Programm, verschafft Opportunity International ihnen einen Ausbildungsplatz. Nach der dreijährigen Ausbildung erhalten die jungen Menschen entweder einen Start-up-Kredit, um sich ein eigenes Kleinunternehmen aufzubauen oder man hilft ihnen bei der Suche nach einer Anstellung.

Der Hintergrund

Die Jugendarbeitslosigkeit in Ghana ist mit über 35 Prozent erschreckend hoch. Viele Jugendliche, selbst diejenigen, die eine Schule besucht haben, finden weder einen Ausbildungsplatz, noch haben sie eine Chance auf ein geregeltes Arbeitsverhältnis. Zudem steigt die Arbeitslosigkeit unter den 15- bis 25-Jährigen schneller als in jeder anderen Altersgruppe – gleichzeitig wächst diese Bevölkerungsgruppe sehr schnell. Arbeitslosigkeit ist jedoch der häufigste Grund für Armut in Ghana; ohne Ausbildung sind die Chancen auf eine feste Anstellung noch schlechter als ohnehin schon. Armut und ein Mangel an Bildung sind wiederum eng mit der Ausbreitung von Krankheiten, vor allem

HIV/Aids, verbunden. Auch hier ist die ghanaische Jugend stark gefährdet: 11,4 Prozent aller Neu- ansteckungen mit HIV/Aids in Ghana betreffen Jugendliche. Ein ähnliches Bild ergibt sich auch für andere sexuell übertragbare Krankheiten.

Die Jugend ist aber für die Entwicklung eines Landes von grosser Bedeutung; sie ist die Zukunft des Landes. Die Ideen, Visionen und Energie der jungen Frauen und Männer sind der Motor der Entwicklung der Gesellschaft, in der sie leben.



Opportunity International in Ghana

Um die Menschen in Ghana dauerhaft aus ihrer Armut zu befreien, arbeitet Opportunity International mit lokalen Organisationen zusammen. Dabei legen wir nicht nur Wert auf die wirtschaftliche Entwicklung unserer Klienten, sondern verfolgen einen ganzheitlichen Ansatz. Neben der Hilfe zur Selbsthilfe erhalten die Klienten von Opportunity International auch Schulungen im Bereich Gesundheit, Ernährung und Hygiene, um Krankheiten wie HIV/Aids vorzubeugen und die soziale Entwicklung zu unterstützen.

Unsere Arbeit steht damit im Einklang mit den Millenniums-Entwicklungszielen der Vereinten Nationen. Die Ziele sehen neben wirtschaftlicher Entwicklung auch soziale Entwicklung in den Bereichen Bildung, Gesundheit und Gleichberechtigung vor. Diesem ganzheitlichen Ansatz wird Opportunity International in seinen Projekten in Ghana gerecht.

Das Projekt

Um die Jugendlichen in Ghana aus ihrer Arbeitslosigkeit zu befreien und Krankheiten wie HIV/Aids einzudämmen, unterstützt Opportunity International das Youth Apprenticeship Programme (YAP). In diesem Programm vermitteln wir armen, arbeitslosen Jugendlichen eine Ausbildung in ausgesuchten Betrieben.

Das Ausbildungsprogramm richtet sich an 15- bis 25-jährige arbeitslose Mädchen und Jungen, die ihr Leben verändern und den Kreislauf der Armut durchbrechen wollen.

Die Ausbildungsbetriebe müssen unseren hohen Ansprüchen genügen, um in das Programm aufgenommen



men zu werden; auch die Jugendlichen müssen bestimmte Kriterien erfüllen. So werden z.B. nur bedürftige Jugendliche gefördert, deren Eltern sich keine Ausbildung leisten können, und auch Verheiratete sind von dem Programm ausgeschlossen. Zudem müssen die Jugendlichen ernsthaft motiviert sein, eine Ausbildung zu beginnen und ihre Armut dauerhaft zu überwinden.

Nach einem dreitägigen Orientierungs-Workshop, an dem sowohl die Jugendlichen als auch die Ausbilder teilnehmen, werden die Jugendlichen den Betrieben zugeordnet und beginnen dort eine dreijährige Ausbildung. Sie werden z.B. zur Köchin oder Frisörin, zum Schneider oder Automechaniker ausgebildet. Opportunity International und der Partner vor Ort übernehmen die gesamten Kosten der Ausbildung und stellen zudem Ausbildungsgeräte und Arbeitsmaterial.

Neben der Ausbildung erhalten die Auszubildenden intensive Schulungen zu gesundheitlichen und sozialen Themen wie HIV/Aids und anderen Krankheiten, Sexualität und Schwangerschaft, Hygiene und Drogenmissbrauch, aber auch zu betriebswirtschaftlichen Themen wie Unternehmensgründung und einfache Buchhaltung. Damit sollen die Auszubildenden sensibilisiert, motiviert und psychologisch während ihrer Ausbildung begleitet werden.

Um ihre Ausbildung abzuschließen, legen die Auszubildenden eine Prüfung beim Nationalen Institut für Berufsausbildungen (NVTI) ab. Nur wenn sie diese bestehen, bekommen sie die Lizenz, ihren Beruf legal auszuüben. Opportunity International und seine Partnerorganisation übernehmen sowohl die Anmeldung der Auszubildenden zur Prüfung als auch alle damit verbundenen Kosten.

Mit dem Bestehen der Prüfung und der erfolgreichen Programmteilnahme qualifizieren sich die Jugendlichen für ein Darlehen von Opportunity International. Dieses soll als Start-Kapital dienen, um ein eigenes Unternehmen zu gründen. Die Darlehen haben flexible Laufzeiten, um die frisch gebackenen Unternehmer nicht zu sehr unter finanziellen Druck zu setzen.

Durch die Ergänzung des Kredit-Programms um eine vorherige Ausbildung gelingt es uns, das Problem der

Arbeitslosigkeit an der Wurzel zu packen. Denn einerseits haben die Jugendlichen mit der Ausbildung bessere Chancen, einen Arbeitsplatz zu finden. Andererseits erlernen sie während der Ausbildung bereits die grundlegenden Fähigkeiten, die sie brauchen, um ein Unternehmen zu führen. Sie bekommen damit die Instrumente für das Betreiben eines erfolgreichen Kleinunternehmens an die Hand und sind somit in der Lage, sich dauerhaft aus der Armut zu befreien.

(Aus-) Bildung für junge Leute ist der Schlüssel zur Überwindung der Armut. Beteiligen Sie sich mit Ihrer Spende am Jugendausbildungsprogramm!



Die Kosten für eine dreijährige Ausbildung pro Auszubildenden:

Öffentlichkeitsarbeit zur Rekrutierung von Ausbildern und Auszubildenden	CHF 29
Orientierungstreffen für Mitwirkende (Auszubildende, Ausbilder, Betreuer)	CHF 38
Dreitägiger Berufsberatungsworkshop für die Auszubildenden	CHF 56
Theoretische Schulungen zu Gesundheitsthemen, Aids-Prävention, Grundlagen der Betriebswirtschaft	CHF 48
Ausbildungskosten für drei Jahre	CHF 576
Ausbildungswerkzeuge und Materialien	CHF 232
Projektbetreuung und Besuche des Koordinators	CHF 34
Abschlussprüfung und Abschlussfeier	CHF 80
Start-up Kredit nach erfolgreicher Prüfung	CHF 480
Gesamtkosten	CHF 1'573

Opportunity International Schweiz
Im Waldacher 45
8303 Bassersdorf

Tel.: 044 833 6130
Fax: 044 833 6150
E-Mail: gkistler@opportunity-schweiz.ch
Web: www.opportunity-schweiz.ch

Spendenkonto:
PC-Konto 85-272405-5

Vermerk: „**Ausbildungsprogramm Ghana**“